



Abend -

Zeitung.

97.

Freitag, am 23. April 1819.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.

An die Parzen.

Weich ward das Gespinnst, wie Seide,
Das, o Jungfrau'n! Eure Hand,
Mir als Kind im Flügelkleide,
Um die Schicksalspille wand.

Schönern Glanz gewann der Faden,
In der Morgensonne Strahl,
Auf der Unschuld hellen Pfaden
In des Maies Blüthenhal.

Es erschien mit holdem Rosen,
Mir der Freundschaft Genius,
Liebe bot mir ihre Rosen
Arglos, im Verlobungskuß.

Süß entschäumet dem Pokale
Ibers Feuertraubenblut;
Süßer heut Higaens Schale
Mir der Erde höchstes Gut.

Und um dauernd zu verschönen
Was von Euch gesponnen war,
Weiht' ich dankbar den Kamönen,
Harfe, Herz, und Haus, Altar.

Und in solchen Glückes Mitte,
Das mir täglich neu erseht,
Seh Gewährung einer Bitte,
Parzen, noch von euch erseht.

Winkt, als Ziel der Lebensreise,
Einst auch mir das dunkle Grab,
Göttinnen, dann schneidet leise,
Aber schnell den Faden ab. —

Friederike Beckert.

Prinz Friedrich.

(Fortsetzung.)

Auf der Ebene von Sursenna hatte eine unermessliche Volksmenge den colossalen Tanzplatz umringt. Ein reich decorirtes Gerüst war für den König und die Großen des Reiches erbaut. Der Inhalt der Moreska war die Einnahme von Mariana durch Hugo Colonna. Diese Stadt ward durch ein Dorf und Festungswerke vorgestellt, die einen Theil des Schlachtfeldes einnahmen, und als Theodor mit seinem Hofstaat Platz genommen, ward der Tanz durch einen phantastisch gekleideten Sterndeuter eröffnet, der, aus Mariana kommend, Beschwörungen begann, den Stand der Gestirne untersuchte, und, wie sich gebührte, nur unglückliche Vorbedeutungen entdeckte. Er eilte nach Mariana zurück, und icht kam das Heer der Mauren, Trevoux auf einem muthigen Rappen an der Spitze, herausgezogen und stellte sich in Schlachtordnung. Es war aus achtzig Tänzern gebildet, die in goldnen Harnischen, mit goldnen rothgefiederten Helmen und rothen Feldbinden ein wirklich prachtvolles Schauspiel darboten. Nun nahte eilenden Schrittes ein Bürger aus Aleria, der den Mauren die Nachricht von der Einnahme dieser Stadt und von Cortes Fall brachte, und Mariana gleiches Schicksal prophezeigte, wenn sie sich nicht auf beherzte Vertheidigung gefaßt machte. Der Feldherr gelobte diese, das Heer stimmte